

Online-Finanzmarktplatz sammelt 100 Mio. EUR ein

Author : VC Redaktion

Raisin ist ein europäischer Finanzmarktplatz. Auf mehreren Plattformen bietet das Berliner Fintech Spar- und Investmentprodukte an. In Deutschland ist das Start-up unter der Marke WeltSparen bekannt. In der Series D sammelt das Unternehmen 100 Mio. EUR ein. Bestehende Investoren beteiligen sich erneut: PayPal geht die Runde mit, außerdem Index Ventures, Ribbit Capital und Thrive Capital. Mit den frischen Mitteln will Raisin strategische Übernahmen finanzieren. Zudem steht weitere Internationalisierung auf dem Plan.

Die Raisin GmbH ist ein europäischer Marktplatz für Einlagen- und Investmentprodukte. Auf den Plattformen des Berliner Unternehmens sollen Kunden zwischen grenzüberschreitenden Sparangeboten von 62 Partnerbanken wählen können. Das Fintech wurde 2012 gegründet. Heute bieten insgesamt sieben Portale Sparer Zugang zu Tages- und Festgeldern. Dazu kommen global diversifizierte ETF-Portfolios – mit nur einer Anmeldung lassen sich laut Raisin alle Anlagen abschließen und verwalten. Nach eigenen Angaben verbindet die Firma 160.000 Kunden aus 31 Ländern des Kontinents mit Finanzinstituten. Über 80 Mio. EUR Zinsen hätten Sparer erlangt. Auch die europäischen Partnerbanken sollen die Portale für sich nutzen können. Sie erhalten laut Start-up einfach Spareinlagen von Kunden aus anderen Ländern. Mehr als 10 Mrd. EUR seien bereits vermittelt worden. In Deutschland sind die Berliner unter der Marke WeltSparen bekannt. Im vergangenen Jahr starteten zwei neue Zinsportale in den Niederlanden und Großbritannien. Raisin will weiter expandieren. Für dieses Jahr plant der Online-Finanzmarktplatz den Start in mindestens zwei neuen Ländern. Zudem will die Firma ihr Team vergrößern und das Investmentproduktportfolio ausbauen.

Finanzmarktplatz realisiert „Vision eines einzigen Marktes für Sparprodukte“

Diese Vorhaben kann Raisin mit Hilfe einer Series D-Finanzierung angehen. Das Fintech sichert sich 100 Mio. EUR. Bestehende Investoren engagieren sich erneut: Die PayPal Holdings Inc. steuert frische Mittel bei. Auch die beteiligten Wagniskapitalgeber gehen die Runde mit – Index Ventures (UK) LLP, Ribbit Capital LP und Thrive Capital Partners Inc. Neil Rimer, Partner bei Index Ventures, ist überzeugt von dem Berliner Finanzmarktplatz: „Raisin hat seine Vision eines einzigen Marktes für Spar- und Investmentprodukte realisiert. Mit nur einem Konto können Kunden aus hunderten Sparprodukten aus verschiedenen Ländern wählen und mit nur wenigen Klicks direkt investieren.“ Die Berliner sind nicht die einzigen, die Privatkunden länderübergreifende Finanzprodukte und Sparanlagen anbieten. [2016 hat sich Savedo, ebenfalls ein Fintech aus der Hauptstadt, mit einem ähnlichen Geschäftsmodell 5,6 Mio. EUR gesichert.](#) Der Wettbewerber gehört inzwischen zu Deposit Solutions. Laut Medienberichten hat der Marktteilnehmer mit 12 Mrd. EUR mehr Geld vermittelt. Raisin verfügt allerdings über ein breiteres Netzwerk an Partnerbanken – 62 gegenüber 13 bei Savedo.

[Raisin GmbH, Berlin](#)

Tätigkeitsfeld: Fintech

Investoren: [PayPal Holdings Inc.](#), [Index Ventures \(UK\) LLP](#), [Ribbit Capital LP](#), [Thrive Capital Partners Inc.](#)

Volumen: 100 Mio. EUR (4. Finanzierungsrunde)